



## Aux fêtes du jumelage

Freundschaftsturnier mit ASCAP Tennis Montbéliard

Anlässlich des Festes der Partnerstädte folgten 14 aktive Tennisspieler, jung und alt, aus Montbéliard unserer Einladung und feierten vom 26. bis 28. Juni mit uns dieses Ereignis.

Man bewunderte am Freitag Stelzenläufer, Clowns und Square Dance, dinierte in geselliger Runde auf dem Marktplatz und konnte bis in die Nacht Folklore und Rock aus Caerphilly, Montbéliard oder Ludwigsburg hören. Ein guter Anfang.

Der Empfang beim Oberbürgermeister im Rathaus und die Schlossführung – noch bei Regen – waren das Vorspiel am Samstag zu einem wunderschönen, sonnigen Tennismittag und Abend. Mit Brigitte und Marcel, Marine und Jérôme, Jacques, Laurence und Remy konnten wir ebenso freudig und gerne Tennis spielen wie die-

se mit Anita und Hartmut, Svenja und Kristian, Lilo, Michael und vielen anderen.

„Vive la victoire“ war nach jedem Spiel ein Grund miteinander anzustossen, so dass die gute Stimmung noch lange nach dem gemeinsamen Abendessen anhielt.

Dem Ausklang am Sonntag, im typisch deutschen Biergarten am Hechtkopf, mit Weißwurst, wurde noch eine harte Runde Tennis-Frühspport von 10 bis 12 Uhr vorangestellt.

Mit einem herzlichen „merci et au revoir“ wurde beiderseits der Wunsch nach Wiederholung anlässlich der 60jährigen Städtepartnerschaft im Jahr 2010 laut.

Mein großer Dank gilt allen, die zum Erfolg beigetragen haben: allen Mitspielern, den Dolmetschern Robert Schmit und Hartmut Schiefelbein, den Quartiergebern Arand, Frey, Harders, Hahn, Koch-Scheinpflug, Seiz, dem Urkunden-designer Marc Benseler, den Kuchenbäckern Klett, Seiz, Geib und anderen, dem Oberspielleiter Michael Obwald, Tina Seiz für Siegerpreise und Management Hechtkopf, den Chauffeur Dieter Maier und Christine Süß von der Stadt LB, die mich in der Planung und bei der Ausführung stark unterstützt hat.

Michael Burger



Die Franzosen erweisen Eberhard Ludwig die Ehre

Es gab nur Französisch-Deutsche Sieger

